

Leopoldshöhe: Fahrschulwagen kracht in Pkw - unaufmerksam eingebogen

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 25. März 2018 um 11:00 Uhr

Fahrlehrer muss wohl die Verantwortung tragen

Fahrschulwagen kracht in Pkw - unaufmerksam eingebogen

Sonntag 25. März 2018 - Leopoldshöhe (wbn). Was für'n Pech aber auch. Muss der Fahrlehrer selbst nochmals in die Fahrschule gehen?

Es war eine Standardsituation, wie sie in jedem theoretischen Unterricht beschrieben wird. Doch die Insassen des Fahrschulwagens hatten ihre Gedanken wohl woanders. Pech für den Fahrlehrer: Sowohl seine Fahrschülerin als auch er haben beim Einbiegen in eine Kreuzung einen entgegenkommenden Pkw übersehen. Es kam zum Crash.

Fortsetzung von Seite 1

Glücklicherweise wurden die Unfallbeteiligten nur leicht verletzt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Leopoldshöhe in Ostwestfalen-Lippe: "Am Freitagnachmittag gegen 15.00 Uhr wollte ein Fahrschulwagen mit einer Fahrschülerin am Steuer und dem Fahrlehrer auf dem Beifahrersitz an der Kreuzung Detmolder Straße / Gewerbestraße nach links auf die B 66 in Richtung Bielefeld abbiegen.

Aus noch nicht geklärter Ursache übersahen die Fahrschülerin und der Fahrlehrer hierbei einen entgegenkommenden Pkw. Es kam zum Zusammenstoß, wobei der Fahrlehrer und der entgegengekommene Pkw-Fahrer leicht verletzt wurden. Die Verantwortung für diesen Unfall trägt wohl letztlich der Fahrlehrer."